

Medieninformation | Veranstaltungshinweis

Chemnitz, 19.10.2018

[↗ zur Vorschau der Pressebilder](#)

VORTRAG / LITERATURGESPRÄCH

Hauen & Stechen – der Dreißigjährige Krieg aus Sicht der neuesten Sachliteratur

Beginn der Vortragsreihe „Beziehungsgeschichte“ zur Sonderausstellung SACHSEN BÖHMEN 7000

Klaus Kowalke leitet die Vortragsreihe „Beziehungsgeschichten“ zur Sonderausstellung SACHSEN BÖHMEN 7000 mit einem Vortrag über den Dreißigjährigen Krieg ein. Kowalke ist den meisten Chemnitzern als eloquenter Besitzer der Lessing-Buchhandlung in der Franz-Mehring-Straße 8 im Chemnitzer Stadtteil Kaßberg bekannt. Dass er promovierter Historiker und der Dreißigjährige Krieg sein Steckepferd ist, dürfte für viele neu sein. Er stellt in einem lockeren Gespräch die neueste Literatur zu diesem historischen Thema, das vor 400 Jahren einen tiefen Einschnitt in die Beziehung zwischen Sachsen und Böhmen bedeutete, vor.

- Vortrag** Hauen & Stechen – der Dreißigjährige Krieg aus Sicht der neuesten Sachliteratur
- Referent** Dr. Klaus Kowalke, Vorstand der Buchhandlung Lessing u. Kompanie Literatur e.V.
- Termin** Donnerstag, 25.10.2018, um 18.00 Uhr
- Ort** Vortragssaal des smac im 5. Obergeschoss
- Hinweis** Für Träger*innen von Hörhilfen ist eine Induktionsschleife verlegt.
- Eintritt** 3 € | Für Mitglieder der Freunde des smac e.V. ist der Eintritt frei.

Eintrittskarten für alle Vortragstermine sind bereits jetzt an der Museumskasse des smac erhältlich!

Kulturen entdecken
Geschichte verstehen
www.smac.sachsen.de

Direktorin
Dr. Sabine Wolfram

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Jutta Boehme

Stefan-Heym-Platz 1
09111 Chemnitz

tel +49 371. 911 999 - 65
fax +49 371. 911 999 - 99
mobil +49 179. 91 77 098

e-mail
jutta.boehme@lfa.sachsen.de
presse@smac.sachsen.de

Das smac ist eine Einrichtung
des Staatbetriebs Landesamt
für Archäologie Sachsen.
Zur Wetterwarte 7 | 01109 Dresden
www.lfa.sachsen.de

ZUM VORTRAG

Der Dreißigjährige Krieg "beginnt" am 23. Mai 2018 sein 400jähriges Jubiläum. Dieser Tag gilt in der Geschichtswissenschaft als Datum für den Ausbruch dieses wohl traumatischsten Konflikts in der Neuzeit. Was war der Auslöser, wer waren seine Protagonisten und wie wurde Friede geschlossen? Welche Interessen wurden verfolgt, war der Dreißigjährige Krieg wirklich ein Religionskrieg? Der Dreißigjährige Krieg nahm seinen Ausgang in Böhmen und Sachsen machte in diesen 30 Jahren keine gute Figur... Im Plauderton werden Publikationen zum Thema interpretiert und vorgestellt.

ZUM REFERENTEN

Dr. Klaus Kowalke ist Vorstand der Buchhandlung Lessing und Kompanie Literatur e.V., wo er die Menschen des Chemnitzer Stadtteils Kaßberg (und darüber hinaus) mit Büchern und interessanten Gesprächen versorgt. Der charmante Buchhändler ist promovierter Historiker, der sich in seinem Studium intensiv mit dem Dreißigjährigen Krieg beschäftigte und die Publikationen zu diesem Thema intensiv verfolgt.

ZUR VORTRAGSREIHE „BEZIEHUNGSGESCHICHTEN“

In insgesamt zehn Vorträgen beleuchten Archäologen, Historiker*innen und Kunsthistoriker die Beziehungsgeschichte Sachsens und Böhmens.

Die Vortragsreihe begleitet die aktuelle Sonderausstellung „SACHSEN BÖHMEN 7000. Liebe, Leid und Luftschlösser“, die noch bis zum 31. März 2019 im smac – Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz – zu sehen ist.

Spektakulär inszeniert präsentiert das **Staatliche Museum für Archäologie Chemnitz** – kurz: **smac** – die Entwicklung von Mensch und Landschaft in Sachsen von den ersten Jägern und Sammlern bis zur frühen Industrialisierung. 300.000 Jahre Kulturgeschichte auf drei Etagen und 3000 Quadratmetern.
Geöffnet von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr, Donnerstag bis 20 Uhr.

Alle Termine der Vortragsreihe „Beziehungsgeschichten“

Donnerstag, 25. Oktober 2018, Beginn: 18.00 Uhr

Hauen & Stechen – der Dreißigjährige Krieg aus Sicht der neuesten Sachliteratur

Dr. Klaus Kowalke, Vorstand der Buchhandlung Lessing u. Kompanie Literatur e.V.

[Details zum Vortrag](#)

Donnerstag, 8. November 2018, Beginn: 18.00 Uhr

Im Brennpunkt der Weltpolitik - Uranbergbau in Böhmen und Sachsen

Dr. Rainer Karlsch, Institut für Zeitgeschichte, Berlin

[Details zum Vortrag](#)

Donnerstag, 29. November 2018, Beginn: 18.00 Uhr

Neuorientierung - Sachsen und Böhmen nach 1989

Prof. Dr. Miloš Řezník, Deutsches Historisches Institut Warschau

[Details zum Vortrag](#)

Dienstag, 4. Dezember 2018, Beginn: 18.00 Uhr

Fußball in Böhmen - Fußball und Nationalitätenkonflikte in den böhmischen Ländern 1890 - 1945

Dr. Stefan Zwicker, Historiker, Wiesbaden

[Details zum Vortrag](#)

Donnerstag, 10. Januar 2019, Beginn: 18.00 Uhr

Schlaglichter auf Wechselspiele - Sächsisch-böhmische Kunstbeziehungen in Mittelalter und Neuzeit

Dr. Marius Winzeler, Direktor der Sammlung Alter Meister der Nationalgalerie Prag

[Details zum Vortrag](#)

Donnerstag, 24. Januar 2019, Beginn: 18.00 Uhr

Von Böhmen nach Sachsen - Sayda - Purschenstein und Rechenberg - Böhmisches Herrschaften im Osterzgebirge

Dipl. phil. Volkmar Geupel, Dresden

[Details zum Vortrag](#)

Donnerstag, 7. Februar 2019, Beginn: 18.00 Uhr

Eine Hochzeit, ein Vertrag und die Grenze - Die sächsisch-böhmischen Beziehungen im 15. Jh.

Dr. André Thieme, Leiter Museen bei den Staatlichen Schlössern,
Burgen und Gärten Sachsen gGmbH

[Details zum Vortrag](#)

Donnerstag, 21. Februar 2019, Beginn: 18.00 Uhr

Ein Meissner am Hof des Kaisers - Wilhelm der Einäugige und Karl IV.

Lenka Nemravová, Historikerin, Chemnitz/Prag

[Details zum Vortrag](#)

Donnerstag, 7. März 2019, Beginn: 18.00 Uhr

Unterwegs an der Elbe - Die Elbe als Verkehrsweg zwischen Böhmen und Sachsen in der Vorgeschichte

doc. PhDr. Vladimír Salač, CSc., leitender Wissenschaftler, Archäologisches Institut, Tschechische Akademie der Wissenschaften, Prag

[Details zum Vortrag](#)

Donnerstag, 28. März 2019, Beginn: 18.00 Uhr

Das Gold des Nordens - Bernstein in der Frühbronzezeit Europas und die Anfänge der Bernsteinstraße

Dr. Michal Ernée, Wissenschaftler, Archäologisches Institut,
Tschechische Akademie der Wissenschaften, Prag

[Details zum Vortrag](#)

Vorschau der Pressebilder

Unter [diesem Link](#) können Sie die Pressebilder herunterladen.

[Sie können die Pressebilder im Zusammenhang mit einer Ankündigung oder einer Berichterstattung zum Vortrag „Hauen & Stechen – der Dreißigjährige Krieg aus Sicht der neuesten Sachliteratur“ gerne nutzen.]



20181025_smac_Vortrag-30jaehriger-Krieg_Bild01

Der Referent Dr. Klaus Kowalke von der Buchhandlung Lessing und Kompanie Literatur e.V.

Foto Christoph Künne



20181025_smac_Vortrag-30jaehriger-Krieg_Bild02

Auswahl der Publikationen zum Dreißigjährigen Krieg von Klaus Kowalke

Foto Klaus Kowalke



20181025_smac_Vortrag-30jaehriger-Krieg_Bild03

Cover der Publikation „Der Dreißigjährige Krieg. Europäische Katastrophe, deutsches Trauma 1618-1648“ von Herfried Münkler (Berlin 2017).

Foto Klaus Kowalke